

Medienmitteilung

Planegg/München, 02. November 2021

MorphoSys AG gibt Umsatz mit Monjuvi® für die ersten neun Monate und das dritte Quartal 2021 bekannt und lädt zur Telefonkonferenz am 11. November 2021 ein

Die MorphoSys AG (FSE: MOR; NASDAQ: MOR) gab heute bekannt, dass sich die Umsatzerlöse aus den Produktverkäufen von Monjuvi® (Tafasitamab-cxix) in den USA im dritten Quartal 2021 auf 18,6 Millionen Euro (22 Millionen US-Dollar) und in den ersten neun Monaten 2021 auf 46,4 Millionen Euro (55,5 Millionen US-Dollar) belaufen. Monjuvi® wird von Incyte und MorphoSys in den Vereinigten Staaten gemeinsam vermarktet.

Die MorphoSys AG wird am 10. November 2021 um 22:00 Uhr MEZ die vollständigen Ergebnisse für die ersten neun Monate und das dritte Quartal 2021 veröffentlichen.

Der Vorstand von MorphoSys wird im Rahmen einer Telefonkonferenz (in englischer Sprache), die als Webcast im Internet übertragen wird, am 11. November 2021 um 14:00 Uhr MEZ über die Ergebnisse der ersten neun Monate und das dritte Quartal 2021 berichten und einen weiteren Ausblick für 2021 geben.

Die Telefonkonferenz beginnt mit einer Präsentation des Vorstands gefolgt von einer Q&A-Session.

Der Live-Webcast und die Präsentation werden auf der MorphoSys Webseite, www.morphosys.de, im Bereich „Medien und Investoren“ unter „Konferenzen“ zur Verfügung gestellt.

Einwahldaten zur Telefonkonferenz um 14:00 Uhr MEZ:

Deutschland: +49 69 201 744 220

Teilnehmer PIN: 55329657#

Bitte wählen Sie sich zehn Minuten vor Beginn der Konferenz ein.

Im Anschluss an die Veranstaltung haben Sie die Möglichkeit, eine Aufzeichnung der Konferenz auf der Webseite des Unternehmens abzurufen.

Über MorphoSys

MorphoSys (FSE & NASDAQ: MOR) ist ein biopharmazeutisches Unternehmen, das sich der Entdeckung, Entwicklung und Vermarktung innovativer Therapien für Menschen mit Krebs und Autoimmunerkrankungen verschrieben hat. Basierend auf seiner führenden Expertise in Antikörper- und Proteintechnologie treibt MorphoSys seine eigene Pipeline neuer Wirkstoffe voran und hat Antikörper entdeckt, die von Partnern in verschiedenen Bereichen mit ungedecktem medizinischem Bedarf entwickelt werden. Im Jahr 2017 erhielt Tremfya® (Guselkumab) – entwickelt von Janssen Research & Development, LLC und vermarktet von Janssen Biotech, Inc. zur Behandlung von Schuppenflechte – als erstes Medikament, das auf MorphoSys' Antikörpertechnologie basiert, die Zulassung. Im Juli 2020 erteilte die US-amerikanische Gesundheitsbehörde FDA MorphoSys die beschleunigte Zulassung für Monjuvi® (Tafasitamab-cxix) in Kombination mit Lenalidomid zur Behandlung von Patienten mit einem bestimmten Lymphom-Typ. MorphoSys hat seinen Hauptsitz in

Planegg bei München und beschäftigt, einschließlich der hundertprozentigen US-amerikanischen Tochtergesellschaften MorphoSys US Inc. und Constellation Pharmaceuticals, Inc. aktuell mehr als 750 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Weitere Informationen unter www.morphosys.de.

Monjuvi® ist ein eingetragenes Warenzeichen der MorphoSys AG.
Tremfya® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Janssen Biotech, Inc.

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Mitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen über die MorphoSys-Gruppe. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die Einschätzung von MorphoSys zum Zeitpunkt dieser Mitteilung wider und beinhalten bekannte und unbekannt Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage und die Liquidität, die Leistung oder die Erfolge von MorphoSys oder die Ergebnisse der Branche wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten oder implizierten historischen oder zukünftigen Ergebnissen, der Finanzlage und der Liquidität, der Leistung oder den Erfolgen abweichen. Selbst wenn die Ergebnisse, die Leistung, die Finanzlage und die Liquidität von MorphoSys sowie die Entwicklung der Branche, in der das Unternehmen tätig ist, mit diesen zukunftsgerichteten Aussagen übereinstimmen, können sie keine Vorhersagen über Ergebnisse oder Entwicklungen in zukünftigen Zeiträumen treffen. Zu den Faktoren, die zu Abweichungen führen können, gehören die Tatsache, dass die Erwartungen von MorphoSys falsch sein könnten, die inhärenten Ungewissheiten im Zusammenhang mit Wettbewerbsentwicklungen, klinischen Studien und Produktentwicklungsaktivitäten sowie behördlichen Zulassungsanforderungen, die Abhängigkeit von MorphoSys von Kooperationen mit Dritten, die Einschätzung des kommerziellen Potenzials seiner Entwicklungsprogramme und andere Risiken, die in den Risikofaktoren im Jahresbericht von MorphoSys auf Formular 20-F und anderen bei der US-Börsenaufsichtsbehörde eingereichten Unterlagen angegeben sind. Angesichts dieser Ungewissheiten wird dem Leser empfohlen, sich nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf den Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments. MorphoSys lehnt ausdrücklich jede Verpflichtung ab, solche zukunftsgerichteten Aussagen in diesem Dokument zu aktualisieren, um geänderte Erwartungen in Bezug darauf oder auf geänderte Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen eine solche Aussage beruht oder die die Wahrscheinlichkeit beeinflussen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den in den zukunftsgerichteten Aussagen genannten abweichen, zu reflektieren, es sei denn, dies ist ausdrücklich gesetzlich oder regulatorisch vorgeschrieben.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Medienkontakte:

Thomas Biegi
Vice President
Tel.: +49 (0)89 / 899 27 26 079
thomas.biegi@morphosys.com

Investorenkontakte:

Dr. Julia Neugebauer
Senior Director
Tel: +49 (0)89 / 899 27 179
julia.neugebauer@morphosys.com

Jeanette Bressi
Director, US Communications
Tel: +1 617 404 7816
jeanette.bressi@morphosys.com

Myles Clouston
Senior Director
Tel: +1 857 772 0240
myles.clouston@morphosys.com